

AMTSBLATT



DES MARKTES WEISENDORF



Herausgeber und Anzeigenverwaltung:

Gemeindeverwaltung Weisendorf,
Gerbersleite 2, 91085 Weisendorf

Tel.: 09135/7120-28
Fax: 09135/7120-44

Redaktion: Frau Herbig
E-Mail: amtsblatt@weisendorf.de

54. Jahrgang

Mittwoch, 30. Januar 2013

Nummer 5

Wichtiger Hinweis der Redaktion

Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass wir für Druckfehler oder versehentlich nicht veröffentlichte Texte keine Gewährleistung oder Haftung übernehmen. Dies gilt auch für eventuell daraus entstehende Folgeschäden.

ANZEIGENSCHLUSS

für das nächste Amtsblatt am **Mittwoch, 06.02.2013 ist der 31.01.2013** um 12.00 Uhr. Anzeigen, die später eingehen, können leider nicht berücksichtigt werden.

APOTHEKEN – NOTDIENST:

Fr., 01.02.13 ab 18.00 Uhr bis Fr., 08.02.13, 18.00 Uhr
Adler-Apotheke, Neustädter Str. 9, Dachsbach
Telefon: 09163 / 997077

Ärztlicher Bereitschaftsdienst: 01805 191212

Sonstige Bekanntmachungen

Wir gratulieren

04.02.2013	Herrn Christoph Meyd Finkenweg 21	88 Jahre
04.02.2013	Herrn Hans Ex Hirschleite 9	84 Jahre
08.02.2013	Herrn Konstantinos Michalis Bruckäcker 7	78 Jahre

Den Jubilaren unsere herzlichsten Glückwünsche!

Fundsache:

1 Strickfäustling schwarz-pink gestreift
FO: Briefkasten Rathaus

Fundamt: Gemeinde Weisendorf, Zimmer Nr. 205
Tel. 09135/712027

Öffnungszeiten des Rathauses Weisendorf

Montag und Mittwoch bis Freitag	8.00 bis 12.00 Uhr
Dienstag	7.30 bis 12.00 Uhr
Donnerstag	14.00 bis 18.00 Uhr

Freiwilliger Wehrdienst;

Übermittlung von Daten an das Bundesamt für Wehrverwaltung

Zum 1. Juli 2011 ist die allgemeine Wehrpflicht, soweit kein Spannungs- und Verteidigungsfall vorliegt, ausgesetzt und in einen freiwilligen Wehrdienst übergeleitet worden. Frauen und Männer, die Deutsche im Sinne des Grundgesetzes sind, können sich nach § 54 des Wehrpflichtgesetzes verpflichten, freiwillig Wehrdienst zu leisten. Damit das Bundesamt für Wehrverwaltung die Möglichkeit hat, über den freiwilligen Wehrdienst zu informieren, übermittelt die Meldebehörde jährlich zum 31. März folgende Daten von Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, die im nächsten Jahr volljährig werden, an das Bundesamt für Wehrverwaltung:

Familienname, Vornamen und gegenwärtige Anschrift

Betroffene hat das Recht der Datenübermittlung zu widersprechen. Der Widerspruch ist an keine Voraussetzung gebunden und braucht nicht begründet zu werden. Er kann bei der Meldebehörde des Marktes Weisendorf, Zi.-Nr. 101, Gerbersleite 2, 91085 Weisendorf oder über das Bürgerportal der Gemeinde Weisendorf (www.weisendorf.de) eingelegt werden.

Falls der Datenübermittlung nicht widersprochen wurde, wird die Meldebehörde die genannten Daten weitergeben.

Weisendorf, im Januar 2013
Markt Weisendorf
-Einwohnermeldeamt-

Sicherung der Gehbahnen im Winter

Zur Verhütung von Gefahren für Leben, Gesundheit, Eigentum oder Besitz haben die Vorder- und Hinterlieger der Gehbahnen der an ihr Grundstück angrenzenden oder ihr Grundstück mittelbar erschließenden öffentlichen Straßen (Sicherungsflächen) auf eigene Kosten in sicherem Zustand zu erhalten.

Die Vorder- und Hinterlieger haben die Sicherungsflächen an Werktagen ab 7.00 Uhr und an Sonn- und gesetzlichen Feiertagen ab 8.00 Uhr von Schnee zu räumen und bei Schnee-, Reif- oder Eisglätte mit geeigneten abstumpfenden Stoffen (z.B. Sand, Splitt), nicht jedoch mit Tausalz oder ätzenden Mitteln zu bestreuen oder das Eis zu beseitigen. Bei besonderer Glättegefahr (z.B. an Treppen oder starken Steigungen) ist das Streuen von Tausalz zulässig. Diese Sicherungsmaßnahmen sind bis 20.00 Uhr so oft zu wiederholen, wie es zur Verhütung von Gefahren für Leben, Gesundheit, Eigentum oder Besitz erforderlich ist.

Der geräumte Schnee oder die Eisreste (Räumgut) sind neben der Gehbahn so zu lagern, dass der Verkehr nicht gefährdet oder erschwert wird. Ist das nicht möglich, haben die Vorder- und Hinterlieger das Räumgut spätestens am folgenden Tage von der öffentlichen Straße zu entfernen.

Abflussrinnen, Hydranten, Kanaleinlaufschächte und Fußgängerüberwege sind bei der Räumung freizuhalten.

vhs-aktuell

Die neuen vhs-Programmhefte für das Sommersemester 2013 erscheinen nächste Woche.

Sie liegen ab dem 6.2.2013 an folgenden Stellen zur Abholung bereit:

- im Rathaus, Gerbersleite
- in der Kreissparkasse
- in der Raiffeisenbank und
- in der Seebach-Apotheke

Holen Sie sich ihr vhs-Programmheft!

Die persönliche Einschreibung findet vom 18.02.2013 bis zum 22.02.2013 im Besprechungszimmer 105 des Rathauses in der Gerbersleite statt. Weiterhin können Sie sich per Fax, eMail oder Internet anmelden (siehe Programmheft).

Notfall - Dienst

der Wasserversorgung des Marktes Weisendorf
an Wochenenden und Feiertagen

Tel. 01 72 / 81 38 426

VOLKSSCHULE WEISENDORF

- Grund- und Hauptschule -

SCHULANMELDUNG

Liebe Eltern und Erziehungsberechtigte,
am Montag, dem **11. März 2013**, findet im Gebäude der Grundschule I Weisendorf, Reuther Weg 3, die **Schulanmeldung** statt.

Ablauf der Anmeldung:

7 Kinder besuchen zusammen eine Schnupperstunde, die von 2 Lehrkräften und einer Erzieherin aus den Kindergärten durchgeführt wird. Es ist daher **unbedingt nötig**, dass Sie Ihre **Anmeldezeit einhalten**. Danach erfolgt ein **Einzelgespräch** mit einer der beiden **Lehrkräfte**.

11.00 Uhr Familienname beginnt mit folgenden Buchstaben **A - J**

13.30 Uhr Familienname beginnt mit folgenden Buchstaben **K - Z**

Aufnahme in die Grundschule

- **Regulär schulpflichtig** sind alle Kinder, die bis zum 30. September das **6. Lebensjahr** erreicht haben.
- Kinder, die im Zeitraum von 01.10.2007 bis 31.12.2007 geboren sind, können **auf Antrag eingeschult** werden.
- Die **schulpsychologische Untersuchung** für Kinder, die nach dem 01.01.2008 geboren sind und eingeschult werden sollen, bleibt weiterhin bestehen.

Anzumelden sind auch alle Kinder, die im vorigen Jahr vom Besuch der Volksschule zurückgestellt worden sind; der Zurückstellungsbescheid ist dabei vorzulegen.

Die Pflicht zur Schulanmeldung besteht auch dann, wenn die Erziehungsberechtigten beabsichtigen, ihr Kind vom Besuch der Volksschule zurückstellen zu lassen.

Die Erziehungsberechtigten und ihre Vertreter müssen bei der Schulanmeldung die auf dem Anmeldeblatt erforderlichen Angaben machen und diese durch Vorlage des Geburtsscheines bzw. Familienstammbuches belegen.

Bitte bringen Sie Folgendes mit:

- die Geburtsurkunde, bei ausländischen Kindern auch den Reisepass
- die Bescheinigung des Gesundheitsamtes über die Schulfähigkeit des Kindes aus medizinischer Sicht
- eventuell Unterlagen über Aufenthaltsbestimmungs- und/oder Sorgerecht.

Bitte informieren Sie uns auch, wenn Ihr Kind an einer anderen Schule angemeldet werden soll (z.B. Maria-Montessori-Schule, Priv. VS Liebfrauenhaus, usw.).

Schulleitung: I. Münnich, Rektorin

Volksschule Weisendorf

Einladung zum Informationsabend für Eltern von Schulanfängern

Sehr geehrte Eltern der zukünftigen Erstklässer, zu unserem Informationsabend möchten wir ganz herzlich einladen.

Tag: Dienstag, 26. Februar 2013
Zeit: 19.00 Uhr
Ort: Volksschule Weisendorf,
Reuther Weg 3, Grundschule I,
Leitung: Fr. Lehmann, Fr. Lehninger, Fr. Klaiber

Schulleitung: I. Münnich, Rektorin

Aufnahme in die Grundschule

- **Regulär schulpflichtig** sind alle Kinder, die am 30. September 2013 sechs Jahre alt sind.
- Kinder, die im Zeitraum 01.10.2007 bis 31.12.2007 geboren sind, können **auf Antrag eingeschult** werden.
- Die **Schulpsychologische Untersuchung** für Kinder, die nach dem 01.01.2008 geboren sind und eingeschult werden sollen, bleibt weiterhin bestehen.

Die nächste Sprechstunde der Arbeitslosenberatung und der Mobbingberatung Herzogenaurach in Höchststadt ist am Donnerstag 14.02.2013 von 15 bis 18 Uhr im Haus St. Hildegund, Steinwegstraße 1. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, kann aber helfen die Wartezeit zu verkürzen, Telefon 09132 / 79 67 19. Berater Bernd Schnackig steht in der Sprechstunde für alle Fragen rund um Arbeitslosigkeit und Mobbing am Arbeitsplatz zur Verfügung.

Arbeiter-Samariter-Bund
Regionalverband Erlangen-Höchststadt e.V.
Große Bauerngasse 1 – 91315 Höchststadt – Telefon:
(09193) 50 33 191

Fachstelle Beratung für pflegende Angehörige

Beratungsstelle für alle Bürgerinnen und Bürger die Fragen haben über Pflege, Betreuung, Alzheimer-Demenz

Neuer Kurs:

Alzheimer Demenz-Kurs für pflegende Angehörige und Betroffene; EduKation-Kurs (Entlastung durch Förderung der Kommunikation) von Prof. Dr. Sabine Engel

Die Zahl der demenzkranken Menschen wächst beständig mit der Zahl der älter werdenden Menschen. Dennoch stehen Angehörige dem Phänomen "Demenz" oder „Alzheimer Demenz“ oft hilflos gegenüber.

Der Kurs will grundlegende Kenntnisse über Demenz vermitteln. Darüber hinaus gibt er praktische Anleitungen zum Umgang mit demenzkranken Menschen. Was passiert im Gehirn bei Demenz?

Wie lerne ich einen Menschen mit Demenz verstehen? Was denkt, fühlt und erlebt der Betroffene? Gibt es einen „Schlüssel“ zu seiner Welt?

Der Kurs hat u.a. folgende Themen zum Inhalt:

- Formen der Demenz, Diagnose, Behandlung, Verlauf
- Probleme bei der Verständigung mit demenzkranken Menschen
- die Realität des Demenzkranken als gültig anerkennen
- Die Gefühlswelt und die psychische Belastung der pflegenden Angehörigen
- Beschäftigungstherapeutische Ansätze bei Demenz
- Rechtliche Fragen

Auch der Austausch der Probleme mit Menschen, welche in einer ähnlichen Situation sich befinden, ist hilfreich und soll deshalb nicht zu kurz kommen.

Der Kurs beginnt am Fr., 01.02.2013 von 10 – 12 Uhr (10 x) und findet im Büro der Fachstelle für pflegende Angehörige, Untere Bachgasse 5a, 91325 Adelsdorf, statt.

Information und Anmeldung unter: 09193 / 5033191
Rosi Schmitt, Fachberaterin

Der Seniorenbeirat informiert:

Einladung zur nächsten Seniorenbeiratssitzung

Tag: Donnerstag, 07.02.2013
Uhrzeit: 19:00 Uhr
Ort: Mehrgenerationenhaus (MGH)

Interessierte Bürgerinnen und Bürger sind natürlich gern gesehene Gäste. Ihre konstruktiven Anregungen nehmen wir dankbar entgegen.

Unsere nächste **Wanderung** findet am Donnerstag, den 14.02.2013 statt. Wir wandern von Weisendorf nach Rezelsdorf.

Treffpunkt:

10.00 Uhr am Festplatz, Reuther Weg, Weisendorf

Wir wandern ca. 3,5 - 4 Stunden. Auf halber Strecke kehren wir zum Mittagessen ein. Richtiges Schuhwerk und Kleidung, der Witterung entsprechend, erforderlich.

Über rege Teilnahme freuen wir uns sehr.

Nächste Sprechstunde des Seniorenbeirates

Am Dienstag, den 05.02.2013, von 10:00 bis 11:00 Uhr, findet im Rathaus Raum 105, die nächste Sprechstunde mit den Seniorenbeiräten Frau Herta Burkart und Herrn Max Schreiner statt. Während dieser Zeit ist der Beirat auch unter der Telefonnummer 09135 712036 erreichbar.

Interessierte Seniorinnen und Senioren aus Weisendorf sind herzlich eingeladen und haben hier die Möglichkeit, ihre Anliegen und Probleme vorzutragen. Der Seniorenbeirat berät in Fragen die Seniorinnen und Senioren betreffen, insbesondere zur Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht.

Die Beratung ist kostenlos, eine vorherige Anmeldung ist nicht erforderlich. Für den Seniorenbeirat ist der direkte Kontakt zu den Seniorinnen und Senioren die entscheidende Voraussetzung für eine erfolgreiche Arbeit.

Ihr Seniorenbeirat

GYMNASIUM FRIDERICIANUM ERLANGEN

Informationsveranstaltung zum Übertritt an weiterführende Schulen

Am Mo., dem 04.02.2013, findet um 18.30 Uhr eine Informationsveranstaltung über die Ausbildungsmöglichkeiten am Gymnasium Fridericianum, Sebaldusstraße 37, 91058 Erlangen, statt.

Das GFE ist ein Humanistisches Gymnasium.

Es vermittelt mit einer Akzentuierung der Sprachen einen möglichst ausgewogenen Einblick in alle Bildungsbereiche:

Sprachenfolge:

ab 5. Jahrgangsstufe: LATEIN

ab 6. Jahrgangsstufe: ENGLISCH

ab 8. Jahrgangsstufe: GRIECHISCH

als Wahlfächer: FRANZÖSISCH / SPANISCH

(SPANISCH als neue, spät einsetzende Fremdsprache ab der zehnten Klasse an Stelle von Latein oder Englisch).

Schulleitung und Kollegium freuen sich auf Ihren Besuch und stehen für weitere Auskünfte gerne zur Verfügung.

Tel.: 09131/34106 oder 09131/934277

Fax: 09131/34560

E-Mail: info@gymnasium-fridericianum.de

Homepage: www.gymnasium-fridericianum.de

MARKT WEISENDORF

Niederschrift

Sitzung: Gemeinderat

Tag: Montag, den 21.01.2013

Uhrzeit: 19.00 Uhr

Ort: Sitzungssaal des Rathauses

Öffentliche Sitzung:

Zu 1)

Einrichtung von VDSL-50 für Weisendorf: Information

Herr Ludwig Nagel von der Deutschen Telekom Technik GmbH gibt anhand einer Power-Point-Präsentation Informationen zum Breitbandausbau und geht vor allem auf die staatliche Förderung entsprechend der Breitbandrichtlinie des Freistaates Bayern 2012 ein, wonach insgesamt 19 Verfahrensschritte erforderlich werden. Herr Ludwig Nagel prognostiziert, dass dieses Förderprogramm ohne professionelle Hilfe kaum umzusetzen sein wird.

Im Rahmen seines Vortrages geht er auch auf die Fragen der BWG-FW in ihrem Schreiben vom 14.11.2012 ein, soweit ihm dies möglich ist.

Gemeinderat Günther Vogel teilt mit, dass es Gedanke der BWG-FW war, eine flächendeckende Versorgung auch in den Gemeindeteilen mit 10 Mbit/s zu erreichen. Das neue Förderprogramm ist seiner Meinung nach auf große Städte zugeschnitten.

Hierauf gibt Herr Ludwig Nagel bekannt, dass eine flächendeckende Versorgung mit 10 Mbit/s kein Anbieter kostenfrei machen wird. Für den Ausbau der Breitbandversorgung ist rechtliche Grundlage das neue Förderprogramm, das auf die geplanten Maßnahmen anwendbar sein muss. Einen Ausbau ohne diese rechtliche Grundlage sieht Herr Ludwig Nagel kritisch.

1. Bürgermeister Alexander Tritthart vertritt die Auffassung, dass der Markt Weisendorf hinsichtlich des Breitbandausbaues tätig werden muss. Im Haushalt 2013 sind für die ersten Schritte in diese Richtung 10.000,00 € Ausgaben eingeplant. Auch er ist der Meinung, dass ohne externe Hilfe die Umsetzung des Förderprogramms nicht möglich sein wird.

Auf die Frage von 1. Bürgermeister Alexander Tritthart, welche Planungen seitens der Deutschen Telekom außerhalb des Förderprogramms bestehen, erwidert Herr Ludwig Nagel, dass es keine Planungen gibt und solche auch nicht in Sicht sind.

Am Ende der Diskussion dankt 1. Bürgermeister Alexander Tritthart Herrn Ludwig Nagel für seinen informativen Vortrag und stellt klar, dass die Breitbandversorgung keine kommunale Pflichtaufgabe ist. Er gibt zu bedenken, dass das Geld, das für die Breitbandversorgung ausgegeben wird, an anderer Stelle fehlt und deswegen Pflichtaufgaben eventuell zurückgestellt werden müssen. Trotzdem ist er der Auffassung, dass das Thema angegangen werden muss.

Ein Beschluss wird nicht gefasst.

Zu 2)

Bebauungsplan mit integriertem Grünordnungsplan „Flur-Nr. 351/1 Am Sauerheimer Weg“:

a) Aufstellungsbeschluss

Zurückliegend wurde über die Fa. Lechner Massivhaus GmbH durch den Architekten Ralf Lindner ein Bebauungsplanentwurf vom 17.06.2009 erstellt, dem der Gemeinderat in seiner Sitzung am 22.06.2009 zustimmte. Im Rahmen des weiteren Bebauungsplanverfahrens hat der Gemeinderat in seiner Sitzung vom 19.07.2010 beschlossen, dass dieser Bebauungsplan zunächst nicht in Kraft tritt, da von der Fa. Lechner mitgeteilt wurde, dass das Projekt firmenintern zurückgestellt wurde.

Nun wurde durch Herrn Heinz Schmerler eine neue Planung vorgelegt. Das Plangebiet ist gleich geblieben. Zu dem bisherigen Bebauungsplan haben sich vollkommen neue zeichnerische und textliche Festsetzungen ergeben: Die Anzahl der Wohnhäuser ist erheblich geringer (geplant 3 Einzelhäuser und 2 Doppelhäuser), jedoch sind verschiedene bauliche Festsetzungen relativ vielseitig.

Die Zufahrt erfolgt als private Verkehrsfläche im Grundstück.

1. Bürgermeister Alexander Tritthart gibt bekannt, dass ein erneutes Aufstellungsverfahren schon auf Grund der geänderten Anzahl von Wohngebäuden erforderlich ist. Er spricht sich dafür aus, das Aufstellungsverfahren zu beginnen.

Dem stimmt Gemeinderat Karl-Heinz Hertlein zu.

Gemeinderätin Dr. Christiane Kolbet begrüßt seitens von Bündnis 90/Die Grünen den Entwurf. Ihr ist es aber wichtig, dass eine gewisse Struktur erhalten bzw. im Hinblick auf die umgebende Bebauung übernommen wird. Die Festsetzung der Dachformen ist ihrer Meinung nach nicht zielführend. Hier sollten Einschränkungen erfolgen.

Auch Gemeinderat Ludwig Paulus stimmt dem Vorentwurf zu. Allerdings ist auch er der Meinung, dass in dem überplanten Areal eine einheitliche Struktur verfolgt werden sollte, vor allem auch im Hinblick auf die neu entstandene Bebauung im nördlichen Bereich.

Gemeinderat Günther Vogel ist mit der vorgelegten Planung zufrieden, nachdem die Bebauung lockerer ist als im seinerzeitigen Entwurf. Er hat auch nichts gegen die geplanten Dachformen einzuwenden.

Herr Heinz Schmerler verweist hierzu auf die in der Nachbarschaft bereits vorhandenen verschiedenen Dachformen und Dachneigungen.

Folgender Beschluss wird gefasst:

Der Gemeinderat beschließt die Aufstellung eines Bebauungsplanes im Sinne von § 30 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) mit integriertem Grünordnungsplan nach Art. 3 des Bayer. Naturschutzgesetzes (BayNatSchG) für das Gebiet, das wie folgt umgrenzt ist:

Im Norden durch die gemeinsame Grundstücksgrenze mit den Grundstücken Flur-Nrn. 313 und 313/26 jeweils Gemarkung Weisendorf.

Im Westen durch die gemeinsame Grundstücksgrenze mit dem Grundstück Flur-Nr. 353/1 Gemarkung Weisendorf.

Im Süden durch die öffentliche Verkehrsfläche „Sauerheimer Weg“ Flur-Nr. 370/2 Gemarkung Weisendorf.

Im Osten durch die gemeinsame Grundstücksgrenze mit dem Grundstück Flur-Nr. 351 Gemarkung Weisendorf.

Das Gebiet des Bebauungsplanes umfasst das Grundstück Flur-Nr. 351/1 Gemarkung Weisendorf.

Entgegen der aktuellen Darstellung im Flächennutzungsplan als gemischte Baufläche für dieses Gebiet wird für den Gültigkeitsbereich des Bebauungsplanes ein allgemeines Wohngebiet (WA) festgelegt. Der Flächennutzungsplan wird bei der nächsten Gesamtüberarbeitung im Rahmen der Berichtigung entsprechend angepasst.

Als Planungsziel wird eine geordnete städtebauliche Entwicklung für die Errichtung von Wohnhäusern auf dem Grundstück Flur-Nr. 351/1 angestrebt. Das Plangebiet soll über den Sauerheimer Weg erschlossen werden.

Für das Bebauungsplanverfahren wird das beschleunigte Verfahren nach § 13 a BauGB (Bebauungspläne der Innenentwicklung) ohne Durchführung einer Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB angewandt.

Die Architektenleistung für den Bebauungsplan mit integriertem Grünordnungsplan (mit Begründung) erbringt Herr Heinz Schmerler, Lindenstr. 1, 91085 Weisendorf.

Der Markt Weisendorf übernimmt für das Verfahren keine Architekten- und Ingenieurhonorare.

Abstimmungsergebnis: 18 : 0

b) Genehmigung des Vorentwurfs

Der Gemeinderat stimmt dem vorliegenden Vorentwurf des Bebauungsplanes mit integriertem Grünordnungsplan „Fl.-Nr. 351/1 am Sauerheimer Weg“ von Heinz Schmerler in der Fassung vom 13.11.2012 zu.

Abstimmungsergebnis: 17 : 1

c) Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 2 BauGB sowie der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB

Die Öffentlichkeit ist nach § 3 Abs. 2 BauGB über die allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung zu unterrichten. Hierzu sind die Planungsunterlagen in der Gemeindeverwaltung öffentlich auszulegen.

Die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange einschließlich der Nachbargemeinden sind gemäß § 4 Abs. 2 BauGB am Bebauungsplanaufstellungsverfahren zu beteiligen.

Abstimmungsergebnis: 18 : 0

Zu 3)

Siebte Änderung des Flächennutzungsplanes mit integriertem Landschaftsplan für Teilflächen Flur-Nr. 67 Gemarkung Reinersdorf wegen Ausweisung einer Sportanlage (Skateanlage in Weisendorf);

a) Beschlussfassung über das Ergebnis der erneuten öffentlichen Auslegung gemäß § 4a Abs. 3 BauGB

Der Entwurf der Flächennutzungsplanänderung mit integriertem Grünordnungsplan und Begründung in der Fassung vom 20.08.2012 wurde gemäß § 4a Abs. 3 BauGB in der Zeit vom 29.11.2012 bis 14.12.2012 erneut öffentlich ausgelegt.

Auf die Auslegung wurde im Amtsblatt des Marktes Weisendorf Nr. 47 vom 21.11.2012 hingewiesen.

Während der Auslegungsfrist sind lediglich vom Wasserwirtschaftsamt Nürnberg und vom Landratsamt Erlangen-Höchstadt Stellungnahmen eingegangen, wobei hierin gegen die Änderung des Flächennutzungsplanes keine Bedenken bzw. keine Einwände erhoben werden.

Hiervon nimmt der Gemeinderat Kenntnis. Eine Abstimmung ist nicht erforderlich.

b) Feststellungsbeschluss

Der Gemeinderat stellt die siebte Änderung des Flächennutzungsplanes mit integriertem Landschaftsplan und Begründung mit Umweltbericht vom Architekturbüro Roland Ellinger, Cadolzburg, in der Fassung vom 20.08.2012 fest.

Abstimmungsergebnis: 18 : 0

Zu 4)

Umbau des Knotens Auracher Bergstraße/Höchstader Straße/Hauptstraße zu einem Kreisverkehrsplatz

a) Vergabe weiterer Ingenieurleistungen

Mit Zwischenmitteilung über den Bearbeitungsstand vom 17.12.2012 hat die Regierung von Mittelfranken bestätigt, dass es sich bei dem Vorhaben um ein aus Mitteln des Art. 13 f FAG förderfähiges Projekt handelt. Die Förderung soll durch die Gewährung eines Festbetrages erfolgen. Grundlage für die Berechnung der zuwendungsfähigen Kosten soll das Ausschreibungsergebnis sein.

Der Zuwendungsantrag wird von der Regierung von Mittelfranken abschließend geprüft und der Obersten Baubehörde zur Programmaufnahme vorgelegt, sobald die Berechnung der zuwendungsfähigen Kosten auf der Grundlage des Ausschreibungsergebnisses vorliegt.

Der Beginn der Bauarbeiten ist damit unschädlich, wenn der Zuwendungsbescheid im Jahr des Baubeginns ergeht. Die weiteren Ingenieurleistungen sollten nunmehr vergeben und die öffentliche Ausschreibung durchgeführt werden, damit der Zuwendungsbescheid erlassen und mit der Baumaßnahme begonnen werden kann.

Auf Grund des Gemeinderatsbeschlusses vom 13.02.2012 wurde die Ingenieurgesellschaft Baier & Schwarzott mit der Erbringung der Leistungsphasen 3 und 4 gemäß § 46 HOAI beauftragt. Gleichzeitig wurde die Absicht erklärt, die Ingenieurgesellschaft Baier & Schwarzott zu gegebener Zeit mit den weiteren im Angebot vom 06.02.2012 enthaltenen Leistungen der Leistungsphasen 5 bis 9 und der örtlichen Bauüberwachung sowie der Bauvermessung zu beauftragen.

Mit Schreiben vom 06.12.2012 hat die Ingenieurgesellschaft Baier & Schwarzott mitgeteilt, dass bei der Erstellung des Honorarangebotes vom 06.02.2012 die Voruntersuchungen des Staatlichen Bauamts Nürnberg als Leistungsphasen 1 und 2 honorarmindernd gewertet wurden. Bei der Erstellung der beauftragten Entwurfs- und Genehmigungsunterlagen (Leistungsphasen 3 und 4) waren jedoch weitere Untersuchungen und Varianten zur Brothaus-Aufstellfläche, wegen der Zufahrt zum „Jägerhof“ und für die Busbuchtenstandorte und Optimierung der Abmessungen erforderlich. Hierfür bittet die Ingenieurgesellschaft Baier & Schwarzott um nachträgliche Beauftragung der Leistungsphase 2 mit einem Ansatz von 5 v. H., was einem Drittel des HOAI-Ansatzes von 15 v. H. entspricht.

1. Bürgermeister Alexander Tritthart bringt seine Hoffnung zum Ausdruck, dass eine rechtzeitige Ausschreibung günstige Preise bringt und die Baumaßnahme noch im Jahr 2013 abgeschlossen werden kann. Zu den vorgesehenen

Bauzeiten gibt er bekannt, dass der noch erforderliche Deckenbau im Bereich des Beck Drive in der 13. Kalenderwoche 2013 oder auch früher geplant ist. Auf Grund einer Straßenbaumaßnahme des Staatlichen Bauamtes Ansbach in Uehlfeld werden die beiden Staatsstraßen in Weisendorf in der Zeit vom 02.04. bis 19.04.2013 Umleitungsstrecke sein, weswegen mit den erforderlichen Kanalsanierungsarbeiten voraussichtlich erst am 22.04.2013 begonnen werden kann. Anschließend erfolgt die Sanierung der Wasserleitung, deren Abschluss bis 31.05.2013 geplant ist. Mit dem Bau des Kreisverkehrsplatzes kann aus heutiger Sicht dann am 03.06.2013 begonnen werden. Geplanter Abschluss der Baumaßnahme ist der 18.10.2013.

Folgender Beschluss wird gefasst:

Unter Bezugnahme auf den Gemeinderatsbeschluss vom 13.02.2012 wird die Ingenieurgesellschaft Baier & Schwarzott im Rahmen der stufenweisen Beauftragung mit den weiteren im Angebot vom 06.02.2012 enthaltenen Leistungen der Leistungsphasen 5 bis 9 gemäß § 46 HOAI und der örtlichen Bauüberwachung nach Punkt 2.8.8 der Anlage 2 zur HOAI sowie der Bauvermessung mit den Leistungsphasen 2 bis 4 nach Punkt 1.5.7 der Anlage 1 zur HOAI beauftragt, wobei der v.H.-Satz der Leistungsphase 3 mit 33 v. H. in Ansatz kommt.

Weiterhin wird die Ingenieurgesellschaft Baier & Schwarzott nachträglich mit der Erbringung der Leistungsphase 2 gemäß § 46 HOAI mit einem Ansatz von 5 v. H. beauftragt.

Abstimmungsergebnis: 18 : 0

b) Ausschreibung der Bauarbeiten

Die Bauarbeiten sind öffentlich auszuschreiben.

Abstimmungsergebnis: 18 : 0

Zu 5)

Abwasseranlage Weisendorf, Kanalsanierungen in der Auracher Bergstraße und der Höchstader Straße wegen Straßenbauarbeiten;

a) Genehmigung des Sanierungsumfanges

Vor Ausführung der im Tagesordnungspunkt 4 behandelten Straßenbaumaßnahme sind auch verschiedene Sanierungen an den Abwasserleitungen in diesem Bereich erforderlich.

Hierzu hat das Ingenieurbüro für Tiefbau Wagner GmbH am 01.03.2012 einen Vorentwurf zur Sanierung der Ortskanalisation in diesem Bereich erstellt, welcher am 10.01.2013 ergänzt wurde. Der dazugehörige Kurzbericht vom 10.01.2013 mit einem Übersichtsplan wurde den Gemeinderatsmitgliedern mit der Sitzungsladung zugestellt. Demnach belaufen sich die Kosten der sanierungsbedürftigen Kanalleitungen auf ca. 225.000 € brutto.

Herr Jürgen Wagner gibt anhand des den Gemeinderatsmitgliedern vorliegenden Lageplanes weitere Informationen zu den geplanten Kanalsanierungen und erläutert die Einzelschritte.

Die in diesem Zusammenhang gestellten Fragen der Gemeinderatsmitglieder werden von Herrn Jürgen Wagner und Herrn Heinz Baier beantwortet.

Folgender Beschluss wird gefasst:

Der Gemeinderat stimmt der Sanierung der Kanäle in der Auracher Bergstraße und der Höchstader Straße in dem im

Kurzbericht des Ingenieurbüros für Tiefbau Wagner GmbH vom 10.01.2013 vorgestellten Umfang zu.

Abstimmungsergebnis: 18 : 0

b) Vergabe der Ingenieurleistungen

Die im Zusammenhang mit den anstehenden Kanalsanierungen erforderlichen Ingenieurleistungen sind im Ingenieurvertrag vom 05./17.04.2012 zwischen dem Ingenieurbüro für Tiefbau Wagner GmbH und dem Markt Weisendorf bereits enthalten, eine weitergehende Beauftragung und eine Beschlussfassung ist somit nicht erforderlich.

c) Ausschreibung und Vergabe der Bauarbeiten

Die Bauarbeiten sind beschränkt auszuschreiben. Die Firmenauswahl für die beschränkte Ausschreibung trifft die Gemeindeverwaltung zusammen mit dem Ingenieurbüro für Tiefbau Wagner GmbH.

Nach dem die Sanierungsarbeiten dringend noch vor dem Beginn der Straßenbauarbeiten abgeschlossen werden müssen, wird 1. Bürgermeister Alexander Tritthart bzw. die Verwaltung ermächtigt, den Auftrag für die beschlossenen Kanalsanierungsarbeiten entsprechend des Vergabevorschlages des Ingenieurbüros für Tiefbau Wagner GmbH an den vorgeschlagenen Bieter zu vergeben.

Abstimmungsergebnis: 18 : 0

Zu 6)

Wasserversorgungsanlage Weisendorf, Sanierung der Wasserleitungen in der Auracher Bergstraße, der Hauptstraße und der Erlanger Straße:

a) Genehmigung des Sanierungsumfanges

Vor Ausführung der im Tagesordnungspunkt 4 behandelten Straßenbaumaßnahme ist es erforderlich, auch in diesem Bereich Sanierungsarbeiten an den etwa seit den 1970iger Jahren verlegten Wasserleitungen vorzunehmen.

Vor dem Bau der Kreisverkehrsanlage sind in der Hauptstraße und der Höchststadter Straße folgende Leistungen erforderlich:

- Verlegung und Erneuerung eines Überflurhydranten
- Erneuerung bzw. Neubau von 2 Unterflurhydranten
- Erneuerung eines Schieberkreuzes
- Rückbau eines Hausanschlussventils
- Erneuerung von 5 Hausanschlussventilen.

Die Schwerarmaturen (Schieber und Hydranten) sollen von einer Baufirma und der Rückbau eines Hausanschlusses und die Erneuerung von 4 Hausanschlussventilen vom gemeindlichen Bauhof ausgeführt werden, wobei die beauftragte Baufirma Verkehrssicherung, Aushub, Verbau, Wasserhaltung sowie Straßenaufbruch und Straßenwiederherstellung zu leisten hat.

Ein zweiter Sanierungsabschnitt liegt in der Erlanger Straße unmittelbar am Ausbauende der „Schwane-Kreuzung“ bis zur Straßeneinmündung „Am Anger“. Hierbei sollen folgende Leistungen ausgeführt werden:

- Erneuerung eines Überflurhydranten
- Erneuerung bzw. Neubau von 2 Unterflurhydranten
- Erneuerung eines Schieberkreuzes
- Erneuerung von 2 Auskrenzungen
- Rückbau eines Hausanschlussventils
- Erneuerung von 6 Hausanschlussventilen.

Auch hier werden die Schwerarmaturen von einer Baufirma erneuert, während die Hausanschlussventile durch den Bauhof ausgetauscht werden. Verkehrssicherung, Aushub, Straßenaufbruch und Straßenwiederherstellung werden auch hier von der beauftragten Baufirma ausgeführt.

Die Kosten für die vorstehenden Sanierungsarbeiten schätzt die Ingenieurgesellschaft Baier und Schwarzott auf ca. 100.000 € netto zuzüglich Baunebenkosten.

1. Bürgermeister Alexander Tritthart weist darauf hin, dass die Sanierung der Wasserleitungen auch ohne den Abschnitt in der Erlanger Straße durchgeführt werden könnten. Die Erfahrungen im Jahr 2012 in der Höchststadter Straße haben aber gezeigt, dass die Sanierung der alten Leitungen auch in der Erlanger Straße dringend erforderlich ist.

Dies wird von Herrn Heinz Baier bestätigt. Weiterhin beantwortet er die Fragen der Gemeinderatsmitglieder.

Folgender Beschluss wird gefasst:

Der Gemeinderat stimmt der vorher beschriebenen Sanierung der Wasserleitung in der Auracher Bergstraße, der Hauptstraße sowie in der Erlanger Straße bis zur Einmündung der Straße „Am Anger“ zu.

Abstimmungsergebnis: 18 : 0

b) Vergabe der Ingenieurleistungen

Für die im Zusammenhang mit den anstehenden Sanierungsarbeiten an den Wasserleitungen erforderlichen Ingenieurleistungen hat die Ingenieurgesellschaft Baier und Schwarzott ein Honorarangebot vom 10.01.2013 vorgelegt, dessen wesentlicher Inhalt von Herrn Gerhard Meyer bekanntgegeben wird.

Folgender Beschluss wird gefasst:

Die Ingenieurgesellschaft Baier und Schwarzott mbH, Tiembacher Straße 6, 90556 Cadolzburg wird mit allen erforderlichen Ingenieurleistungen entsprechend dem Honorarangebot vom 10.01.2013 beauftragt.

Abstimmungsergebnis: 18 : 0

c) Ausschreibung und Vergabe der Bauarbeiten

Die Bauarbeiten sind beschränkt auszuschreiben. Die Firmenauswahl für die beschränkte Ausschreibung trifft die Gemeindeverwaltung zusammen mit der Ingenieurgesellschaft Baier und Schwarzott.

Nach dem die Sanierungsarbeiten dringend noch vor Beginn der Straßenbauarbeiten abgeschlossen werden müssen, wird 1. Bürgermeister Alexander Tritthart bzw. die Verwaltung ermächtigt, den Auftrag für die beschlossene Sanierung der Wasserleitungen entsprechend des Vergabevorschlages der Ingenieurgesellschaft Baier und Schwarzott an den vorgeschlagenen Bieter zu vergeben.

Abstimmungsergebnis: 18 : 0

Ende der öffentlichen Sitzung: 20.53 Uhr

Anfragen von Bürgerinnen und Bürgern

Die im Anschluss an die öffentliche Sitzung von den Bürgerinnen und Bürgern gestellten Anfragen an den 1. Bürgermeister und an die Gemeinderatsmitglieder werden beantwortet.

Kath. Pfarrgemeinde St. Josef

Freitag, 1. Feb.

SK 18.00 Hl. Messe, Gebetsged. f.+ Wilhelm Storch u.+Angehörige anschließend Gebet um Berufungen
19.00 in Großenseebach, Eröffnungsfeier/Firmlinge

Samstag, 2. Feb.

16.45 Beichtgelegenheit
17.00 Rosenkranzandacht
17.30 VAM, (Pfr) Gebetsged.
f.+Mann u.Vater Robert Meister
mit Segnung der Kerzen und Lichterprozession

Sonntag, 3. Feb., 4. So.i.J.

9.00 Pfarrgottesdienst (PV) mit Blasiussegen
10.30 Familienmesse (PV) mit Blasiussegen

Dienstag, 5. Feb., Hl. Agatha

18.00 Hl. Messe, Gebetsged.
f.+ Georg Süß (3. Gedenkmesse)
und +Mutter und Angehörige

Mittwoch, 6. Feb. Hl. Paul Miki u.Gefährten

8.30 Hl. Messe
14.00 im evang.Gemeindehaus: Ökum.Seniorenfasching!
16.30 6. Weg-Gottesdienst

Donnerstag, 7. Feb.

18.00 Hl. Messe,

Freitag, 8. Feb.

SK 18.00 Hl. Messe, anschließend Anbetung

Samstag, 9. Feb.

16.45 Beichtgelegenheit
17.00 Rosenkranzandacht
17.30 VAM, (Pfr) Gebetsged.
f.+Johann u.Margarete Hagen u.Verw.
FÜR + Margarete Wallner u.Verw.
FÜR + Maria Wallner

Sonntag, 10. Feb., 5. So.i.J.

10.30 Familienmesse (Pfr)
Gebetsged. f.+ Frau u.Mutter Maria Haagen u.+Eltern
u.Verw. Hoderweg 22

Jubelkommunion 2013:

Jubilare die vor 25/40/50/60/70 Jahren ihre Erstkommunion feierten, laden wir herzlich ein, dieses Jubiläum in St. Josef mitzufeiern! Vorab-Zusammenkunft ist am Sa 23. Feb. um 15.30 im Pfarrsaal Weisendorf!

Vorankündigung:

Wallfahrt nach Altötting am 26. Mai 2013!

Anmeldungen ab sofort bitte bei Frau Helga Rohr, Tel. 2018, Frau Schaub in GS oder im Pfarrbüro!

Am **2. Februar** lädt das Jugendteam St. Josef wieder alle Kinder ab 5 Jahren zum **Kinderfasching** in den Pfarrsaal (Kirchenstr. 25) ein.

Erlebt mit den Jungs und Mädels des Jugendteams einen tollen Nachmittag mit jeder Menge toller Faschingshits und vielen lustigen Spielen!

Los geht's um 14.30 Uhr, der Eintritt beträgt 2€. Für Essen und Trinken ist natürlich wieder gesorgt.

Wir freuen uns auf einen tollen Nachmittag mit euch!
Ach ja, vergesst eure Verkleidung nicht ;-)

Enden wird der Fasching um 17.00 Uhr.

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Weisendorf

Freitag, 01.02.2013

17.30 Uhr bis 19.00 Uhr „Mädchengruppe“ für 10- bis 12-Jährige, im Gemeindehaus.

Samstag, 02.02.2013

14.00 Uhr Taufe Henning Josua Fischer

Sonntag, 03.02.2013 - Sexagesimä -

9.30 Uhr Familiengottesdienst.
Anschließend Kirchenkaffee im Gemeindehaus.

Dienstag, 05.02.2013

20.00 Uhr Hauskreis „Horizont“ bei Fam. Bindner, Am Alten Sportplatz 12.

Thema: „Was sind eigentlich die Apokryphen?“

Mittwoch, 06.02.2013

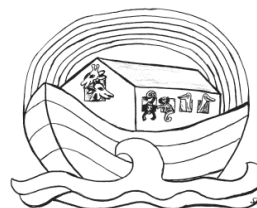
Seniorenkreis

Wir laden herzlich ein zum **ökumenischen Seniorenfasching** im evangelischen Gemeindesaal am **Mittwoch, 06.02.2013**, von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr zu Kaffee und Kuchen. Unser Gast ist Bürgermeister Alexander Tritthart und die Musik spielt Herr Ekkehard Koch.

Auf Ihr Kommen freut sich
Ihr Mitarbeiter-Team

Einladung zum Familiengottesdienst

Es ist noch Platz in der Arche,
komm, steig mit uns ein!



Bringe bitte Dein Lieblingsplüschtier mit!

Wo und Wann?

Am Sonntag, 3. Februar 2013,
9.30 Uhr in der Evangelischen Kirche

Mit „im Boot“ ist auch ein Eltern-Kind-Chor
der Evangelischen Kindertagesstätte

Wir freuen uns auf Euch und auf Sie!
Das Familiengottesdienstteam

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Kairlindach

Sonntag, den 03.02.2013

9.30 Uhr Gottesdienst mit Hl. Abendmahl (Saft)
und Mitarbeiterdank in Kairlindach

11.00 Uhr Taufgottesdienst in Kairlindach

16.30 Uhr Mitarbeiternachmittag in Großenseebach
im Veit-vom-Berg-Haus

Ganz herzlich eingeladen sind alle Mitarbeiter welche die Kirchengemeinde mit ihrem Einsatz unterstützen.

Donnerstag, den 07.02.2013

20.00 Uhr Kirchenchorprobe in Kairlindach
in der Pfarrscheune

Freitag, den 08.02.2013

16.30 Uhr Kindergruppenstunde in Großenseebach
im Veit-vom-Berg-Haus

KREUZ & QUER - Gemeinde in Weisendorf

lädt Sie herzlich ein!



Freitag, 1. Februar

16:30 - 18:00 Uhr Kindergruppe "FUNDAY" (6-12 Jahre)

Samstag, 2. Februar

18:00 Uhr Teentreff "MAXXlife" (ab 13 Jahre)

Sonntag, 3. Februar

11:00 Uhr Brunch-Gottesdienst

Thema: "Glaube im Alltag - in der Familie"

Kontakt: Thomas Alexi (09135-725322)

www.kreuz-quer.com

Die Gemeinderäume befinden sich im Gewerbegebiet Ost 15c.

Vereinsnachrichten

TSG Weisendorf e.V - Abteilung Turnen

Kinderfasching der TSG Weisendorf

Einmalige **Attraktionen** warten auf euch:
Life-Musik mit Ernst, Tombola, köstliche Kuchen,
Spiele, Tanzvorführungen, etc.

Wann: Sonntag, 3. Februar 2013 von 14 – 17 Uhr
Einlass ab 13.30 Uhr

Wo: Mehrzweckhalle Weisendorf

Eintritt: Kinder € 2,- Erwachsene € 2,50
Bitte Geschirr mitbringen!

Neue Eltern-Kind-Gruppe

Ab dem 31.1.2013 bieten wir donnerstags von 15-16 Uhr eine neue Eltern-Kind-Turnen-Gruppe in der Mehrzweckhalle an. Kerstin Gebauer und Jessica Plonka werden die Gruppe leiten, in der Kinder bis 3 Jahre mit ihren Eltern turnen können.

Das Eltern-Kind-Turnen am Mittwochvormittag von 9.45-10.45 Uhr bietet weiterhin die Möglichkeit erste Erfahrungen mit der Turnhalle zu machen.

Rassegeflügelzuchtverein Rezelsdorf e. V.

Unsere nächste Monatsversammlung mit Ringausgabe findet am **Freitag, den 01. Februar 2013** um **19:30 Uhr** im Jugendraum der Geflügelhalle in Rezelsdorf statt.

Zu dieser Versammlung möchten wir alle Mitglieder und Freunde des Vereins recht herzlich einladen. Wie bereits in den letzten Jahren, gibt es auch an dieser Versammlung wieder Karpfen zum Essen.

Auf Ihren Besuch freuen sich
Die Rezelsdorfer Geflügelzüchter



Obst- und Gartenbauverein Weisendorf

OGV Monatstreff

Zum gemütlichen Beisammensein treffen wir uns im Vereinsheim. Jeden letzten Mittwoch im Monat um 19.30 Uhr. Termin: **30.01.2013**.

Die Vorstandschaft



Nächster Termin: 27.02.2013

Hallo liebe Raupen und Schmetterlinge

In diesem Jahr werden wir uns wieder am Faschingsumzug beteiligen. Letzte Vorbereitungen treffen wir **am 02.02.2013 von 14.00 bis 16.00 Uhr** in unserem Vereinsheim.

Auf Euer Kommen freuen sich
Tanja und Waltraud

Fortbildungslehrgang für Gartenpflege

Baum- und Strauchpflege

Termin: 23.02.2013

Zeit: 9.00 – 13.00 Uhr

Ort: Berufsbildungszentrum Herzogenaurach
Friedrich-Weiler-Platz 2

Anmeldung und Info bei:

Eckehard Scholz, Tel. 09135/2067

Selbstverteidigung für Mädchen und Jungen ab 8 Jahre - 3 Wochen kostenlos

> bei Belästigung, Bedrohung,
Körperverletzung und Waffenandrohung <

Programm:

besteht aus Bewegungs- und Gymnastikarten aller Art für Fitness und Gesundheit. Technikprogramme aus verschiedenen Kampfsportarten zur Selbstverteidigung

In der **Mehrzweckhalle Weisendorf jeden Freitag**
für Kinder von 18.00 Uhr bis 19.00 Uhr
für Jugendliche von 19.00 Uhr bis 20.30 Uhr

Info - Tel. : 09104/1337

Veranstalter: Deutscher Asien Kampfsport Verband
Abt. Weisendorf

Bund Naturschutz in Bayern e.V.
Ortsgruppe Weisendorf-Seebachgrund

Schon mal vormerken:

Wir laden zur Jahreshauptversammlung der Ortsgruppe Weisendorf-Seebachgrund ein.

Am: Donnerstag, den 21.02.2013
Um: 19:30 Uhr
Im: Cabire, Gewerbegebiet Ost 50, Weisendorf.

Die Tagesordnung lautet:

- Begrüßung
- Bericht des Vorstands
- Vorstellung der Jahresplanung
- Kassenbericht
- Verschiedenes

Die Mitglieder sind herzlich eingeladen.

Der Vorstand

CSU Ortsverband Weisendorf

Hiermit laden wir alle Mitglieder und interessierte Bürgerinnen und Bürger sehr herzlich zum **traditionellen gemeinsamen Aschermittwoch-Fischessen** der CSU Ortsverbände im Seebachgrund (Weisendorf, Großenseebach und Heßdorf) ein.

Es findet dieses Jahr am **Mittwoch, den 13. Februar 2013 um 20.00 Uhr** im Gasthaus Schmitt, Hauptstr. 27, Großenseebach, statt.

Neben dem geselligen Miteinander soll auch die politische Diskussion nicht zu kurz kommen.

Über Ihr Kommen würden wir uns sehr freuen.

Die Vorstandschaft

Freiwillige Feuerwehr

Freiwillige Feuerwehr Weisendorf (Verein)

Liebe Vereinsmitglieder,

hiermit laden wir Euch zu unserer diesjährigen **Jahreshauptversammlung** recht herzlich ein.

Wann: Samstag, den **02.03.2013** um 19:00 Uhr
 Wo: Feuerwehrgerätehaus Weisendorf

Tagesordnungspunkte:

1. Begrüßung
2. Bericht des 1.Vorsitzenden
3. Bericht des Kassiers
4. Bericht des 1.Kommandanten
5. Bericht des Atemschutzbeauftragten

6. Bericht des Gerätewarts
7. Bericht des Jugendwarts
8. Entlastung der alten Vorstandschaft mit Kassier
9. Neuwahlen
10. Grußwort des Bürgermeisters
11. Sonstiges

Um zahlreiches Erscheinen wird gebeten!

Die Vorstandschaft

Freiwillige Feuerwehr Buch

Liebe Mitglieder,
 wir laden ein zu unserer diesjährigen Jahreshauptversammlung, am Freitag 01.02.2013 um 19.30 Uhr im Gasthaus Süß

Die Punkte der Tagesordnung sind:

1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
2. Protokoll der Jahreshauptversammlung 2011
3. Bericht des 1. Vorsitzenden
4. Bericht des Kassiers
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Bericht des Kommandanten
7. Grußwort des Bürgermeisters
8. Ehrungen
9. Verschiedenes
10. Neuwahlen Kassenprüfer

Die Vorstandschaft

 Freiwillige Feuerwehr Weisendorf Dienstplan für Monat Februar 2013 				
Tag, Datum	Uhrzeit	Art des Dienstes, Veranstaltung, Teilnehmer, Gruppe, Ort, Treffpunkt, Abfahrt usw.	Anzugsordnung	Verantwortlich
Samstag 02.02.2013	12:00	Wartungsdienst	Zivil	Schwarz Karlheinz
Mittwoch 06.02.2013	19:00	Gruppenführerbesprechung	Zivil	Oed Wilhelm
Freitag 08.02.2013	18:30	Feuerwehrtreff im Gerätehaus	Zivil	Schwarz Karlheinz
Dienstag 12.02.2013	14:00	Absicherung des Faschingszuges Treffpunkt: 13:15 Uhr am Gerätehaus	Schutzanzug	Oed Wilhelm
Samstag 16.02.2013	10:00	Schlachtschlüssel im Gerätehaus Ab 8:30 Uhr Treffpunkt für die Helfer/Aufbau	Zivil	Vorstand- schaft
Freitag 22.02.2013	18:30	Feuerwehrtreff im Gerätehaus	Zivil	Oed Wilhelm
Samstag 23.02.2013	15:00	Ausbildung / Unterricht	Zivil	Schmidt / Schwarz
Sonntag 24.02.2013	9:00	Ausbildung / Unterricht	Zivil	Schmidt / Schwarz
Mittwoch 27.02.2013	19:00	Winterschulung in Herzogenaurach Teilnehmer: Gruppenführer	Zivil	Oed Wilhelm

Zusätzliche Termine sind dem Schaukasten am Feuerwehrgerätehaus zu entnehmen. Um rechtzeitiges und vollzähliges Erscheinen wird gebeten. Entschuldigungen rechtzeitig an den zuständigen Gruppenführer bzw. Kommandanten

Wilhelm Oed, Kdt.

Bitte bis spätestens eine Woche vor der Veranstaltung

Angebot für alle zwischen 6 und 10 Jahren

Donnerstag, 14.02.13, Uhrzeit: 9– 12 Uhr

Treffpunkt: Mehrzweckhalle Weisendorf/
Jugendraum

JFM 0313: Spiele– oder Schneetag

Für alle zwischen 6 und 10 Jahren

Gebühr: kostenlos

Anmeldung erforderlich: ja

TN-Zahl: mind. 8, max. 15

Leitung: Kinder– und Jugendbüro

Freitag, 15.02.13, Uhrzeit: wird kurzfristig bekannt gegeben

Treffpunkt: Mehrzweckhalle Weisendorf

JFM 0513: Kinobesuch

Für alle zwischen 6 und 10 Jahren

Gebühr: 2,50 € + Kinokarte

Anmeldung erforderlich: ja

TN-Zahl: mind. 8, max. 10

Leitung: Kinder– und Jugendbüro

Sonntag, 17.02.13,

Uhrzeit: 14.30– 18.00 Uhr

Treffpunkt: Mehrzweckhalle Weisendorf

JFM 0713: Der kleine Barbier in den Kamerspielen Nürnberg

Für alle zwischen 6 und 10 Jahren

Gebühr: 7 €

Anmeldung erforderlich: ja

TN– Zahl: mind. 7, max. 10

Leitung: Kinder– und Jugendbüro

Montag, 25.03.13, Uhrzeit: 10– 11.30 Uhr

Treffpunkt: Mehrzweckhalle Weisendorf, Jugendraum

JFM 1213: Stofftiere selbst gemacht

Für alle zwischen 6 und 10 Jahren

Gebühr: 10 €

Anmeldung erforderlich: ja

TN– Zahl: mind. 6, max. 10

Leitung: Johanna Rath

Dienstag, 26.03.13, Uhrzeit: 7– 10 Uhr

Treffpunkt: Mehrzweckhalle Weisendorf

JFM 1713: Hinter den Kulissen der Bäckerrei Gumbmann in Buch

Für alle zwischen 6 und 10 Jahren

Gebühr: 1,50 €

Anmeldung erforderlich: ja

TN-Zahl: mind. 6, max. 10

Leitung: Kinder– und Jugendbüro

Dienstag, 26.03.13,

Uhrzeit: 10.30– 12.30 Uhr

Treffpunkt: Mehrzweckhalle Weisendorf/ Jugendraum Foyer

JFM 1813: Trockenfilzen (R)

Für alle zwischen 6 und 10 Jahren

Gebühr: 5 €

Anmeldung erforderlich: ja

TN-Zahl: mind. 6, max. 10

Leitung: Kinder– und Jugendbüro

Angebot für alle zwischen 11 und 13 Jahren

Freitag, 15.02.13,

Uhrzeit: 7.45– 17.50 Uhr

Treffpunkt: Mehrzweckhalle Weisendorf

JFM 0413: Schwimmbadbesuch im Palm Beach in Stein

Für alle ab 11 Jahren

Gebühr: 27 €

Anmeldung erforderlich: ja

TN-Zahl: mind. 8, max.10

Leitung: Kinder– und Jugendbüro

JFM 1113: BMX Schnupperstunde!!!

Dauer: 1,5 Stunden

Für alle ab 12 Jahren

Gebühr: 4 €

Anmeldung erforderlich: ja

TN– Zahl: mind.6, max. 8

Leitung: Skateini Herzogenaurach, Kinder– und Jugendbüro

Bitte mitbringen: eigenes BMX und Helm (Schutzausrüstung falls vorhanden)

Termin wird noch bekannt gegeben!

Montag, 25.03.13 Uhrzeit: 8-11 Uhr

Treffpunkt: Radsport Weiß, Gewerbegebiet Ost 50b

JFM 1313: Fahrradreparatur selbst gemacht

Für alle zwischen 10 und 14 Jahren

Gebühr: kostenlos

Anmeldung erforderlich: ja

TN-Zahl: mind. 5, max. 10

Leitung: Christian Weiß

Montag, 25.03.13, Uhrzeit: 11.30– 13.30 Uhr

Treffpunkt: Mehrzweckhalle Weisendorf/ Jugendraum

JFM 1413: Osternest selbst gemacht (R)

Für alle zwischen 11 und 13 Jahren

Gebühr: 5 €

Anmeldung erforderlich: ja

TN– Zahl: mind. 5, max. 10

Leitung: Kinder– und Jugendbüro

Dienstag, 26.03.13, Uhrzeit: 10– 14 Uhr und

Mittwoch, 27.03.13, Uhrzeit: 10– 14 Uhr

Treffpunkt: Mehrzweckhalle Weisendorf, Jugendtreff

JFM 1613: Erste – Hilfe Kurs für Jugendliche

Für alle zwischen 10 und 16 Jahren

Gebühr: kostenlos

Anmeldung erforderlich: ja

TN– Zahl: mind. 8, max. 18

Leitung: Malteser Nürnberg

Angebot für alle ab 14 Jahren

Freitag, 15.02.13,

Uhrzeit: 7.45– 17.50 Uhr

Treffpunkt: Mehrzweckhalle Weisendorf

JFM 0413: Schwimmbadbesuch im Palm Beach in Stein

Für alle ab 11 Jahren

Gebühr: 27 €

Anmeldung erforderlich: ja

TN-Zahl: mind. 8, max.10

Leitung: Kinder– und Jugendbüro

Sonntag, 17.02.13,

Uhrzeit: 18.45– ca. 22.30 Uhr

Treffpunkt: Mehrzweckhalle Weisendorf

JFM 0813: Poetry Slam im E-Werk Erlangen

Für alle ab 14 Jahren

Gebühr: 7 €

Anmeldung erforderlich: ja

TN– Zahl: mind. 5, max. 7

Leitung: Kinder– und Jugendbüro

Dienstag, 19.02.13,

Uhrzeit: 19– 20.30 Uhr

Treffpunkt: Mehrzweckhalle Weisendorf/ Jugendraum

JFM 0913: Infoabend zum Thema „Alternativen zur Ausbildung für Mittel- und Realschüler“

Für alle Schüler der Sekundarstufe 1

Gebühr: kostenlos

Anmeldung erforderlich: nein

TN– Zahl: unbegrenzt

Leitung: Martin Sillig von der Berufsberatung Erlangen

Donnerstag, 21.02.13,

Uhrzeit: 19– 20.30 Uhr

Treffpunkt: Mehrzweckhalle Weisendorf/ Jugendraum

JFM 1013: Infoabend zum Thema „Alternativen zu Ausbildung und Studium für Gymnasiasten und Fachoberschüler“

Für alle Schüler der Sekundarstufe 2

Gebühr: kostenlos

Anmeldung erforderlich: nein

TN– Zahl: unbegrenzt

Leitung: Eveline Vogt-Sittl von der Berufsberatung Erlangen

Dienstag, 26.03.13, Uhrzeit: 10– 14 Uhr und

Mittwoch, 27.03.13, Uhrzeit: 10– 14 Uhr

Treffpunkt: Mehrzweckhalle Weisendorf, Jugendtreff

JFM 1613: Erste – Hilfe Kurs für Jugendliche

Für alle zwischen 10 und 16 Jahren

Gebühr: kostenlos

Anmeldung erforderlich: ja

TN– Zahl: mind. 8, max. 18

Leitung: Malteser Nürnberg

Angebot für alle zwischen 3 und 5 Jahren

Montag, 25.03.13, Uhrzeit: 15.30– 16.15

Treffpunkt: Mehrzweckhalle Weisendorf/ Jugendtreff

**JFM 1513: Addel und Daddel —
musikalisches Mitmachprogramm für
Kinder**

Für alle zwischen 1,5 und 3,5 Jahren

Gebühr: 2 € (Erw.), 3 € (Kind)

Anmeldung erforderlich: ja

TN- Zahl: unbegrenzt, jedes Kind sollte mit
Begleitung kommen

Leitung: Susan Hartinger

Clown Addel und Daddel machen Musik

Musikalisches Mitmachprogramm für Kinder
zw. 1,5-3,5 Jahren

Lieder und Fingerspiele für die Kleinsten

Neu ab 25. April 2012!
Kinder- und Jugendbüro Weisendorf

girls only!
Dein Treff für alle Mädels ab 12!
...weil du ein Mädchen bist...!

Alle 14 Tage! Von 16.00-19.00 Uhr im Jugend-
raum in der Mehrzweckhalle

Neue Termine: 23.01.13, 06.02.13

TIME OUT

Dein Schülertreff für alle ab 10 Jahren

Alle 14 Tage! Von 16.00-19.00 Uhr im Ju-
gendraum in der Mehrzweckhalle

Neue Termine 20.02.13, 06.03.13

**CALL A
FRIEND**
Fragen, Krise, Stress -
ruf einfach an!
01804 14 14 14

Identity Club

Jugendtreff Weisendorf
Öffnungszeiten

Jeweils freitags ab 18.00 Uhr
01.02.13, 08.02.13

Kontakt und Information:

Kinder- und Jugendbüro

Markt Weisendorf

Gerbersleite 2

91085 Weisendorf (Rathaus)

Das aktuelle Programm mit ausführlichen Beschreibungen und Anmeldeformular finden sie auch unter www.weisendorf.de

Fon: 09135/7120-0 oder -29

Fax: 09135/712040

E-Mail: jugendbuero@weisendorf.de